



Amt / Abt.: 20  
Az.:  
Datum: 19.11.2020  
Drucksache: 3-031/2020  
TOP: ö 3

Vorlage für:  
Finanzausschuss  
---

am:  
01.12.2020

öffentliche Sitzung

Betreff:	Sachverhalt in der Anlage
Haushaltsausgleich 2020 – Maßnahmenpaket (Aufhebung von Sperrvermerken)	
<b>Beschluss-Vorschlag:</b>  Der Finanzausschuss beschließt die haushaltswirtschaftlichen Sperrungen für die Maßnahmen b), e), g) und i) aufzuheben.	

einmalig

laufend

Finanzielle Auswirkungen:

Mittel stehen zur Verfügung

Haushaltsstelle

Eisenbach

**1. Original-Ausfertigung zurück an federführendes Amt (Kopiervorlage)**

Amt 20

Stadtkämmerei / Haushalt und Finanzen

Az.:

Drucksachen-Nr. 3-031/2020

Dem Finanzausschuss

in öffentlicher Sitzung am 01.12.2020

vorgelegt.

## Haushaltsausgleich 2020 – Maßnahmenpaket (Aufhebung von Sperrvermerken)

### I. SACHVERHALT

Mit den finanziellen Auswirkungen der Corona-Pandemie hat sich der Stadtrat im Laufe des Jahres mehrmals beschäftigt und Maßnahmen zum Haushaltsausgleich 2020 beschlossen.

Der Finanzausschuss vom 09.07.2020 und der Stadtrat vom 15.07.2020 haben in den jeweiligen Sitzung über die verschiedenen Ausgleichsmaßnahmen im Vermögenshaushalt diskutiert und mehrheitlich die folgenden Positionen ganz bzw. teilweise „eingefroren“.

	Maßnahme	Ansatz/Rest	Sperre	verfügbar
			STR 15.07.2020	
in Mio. EUR				
a)	Grundschule Zech	1,59	1,10	0,49
b)	Spielplatzkonzept	0,08	0,08	0,00
c)	Steganlage Kleiner See	0,07	0,07	0,00
d)	Straßeninstandsetzung	0,10	0,10	0,00
e)	Geh- und Radweg Schönau-Oberreitnau	0,06	0,06	0,00
f)	Bodenseeradweg	1,78	1,78	0,00
g)	Anheggerstraße	0,04	0,04	0,00
h)	Spitalmühlweg	0,09	0,09	0,00
i)	Stadtmöblierung	0,05	0,02	0,03
	<b>Summe</b>	<b>3,86</b>	<b>3,34</b>	<b>0,52</b>

Des Weiteren wurden im Stadtrat vom 15.07.2020 bereits angekündigt, dass nach Vorliegen der tatsächlichen Auswirkungen 2020 die „Sperrungen“ überprüft werden.

## **1. Aktueller Sachstand Haushaltsjahr 2020**

Nach aktuellem Stand gehen wir von einer Verschlechterung von 1,5 Mio. EUR aus. Der pauschalierte Ausgleich von Bund und Land zur Kompensation der krisenbedingten Gewerbesteuerausfälle/Spielbankabgabe der Städte und Gemeinden wurde hier bereits berücksichtigt. D.h. trotz der reduzierten Steuereinnahmen, insbesondere im Bereich der Einkommenssteuer, kann eine Zuführung zum Vermögenshaushalt in Höhe knapp 1,3 Mio. EUR erreicht werden.

Der Haushaltsausgleich für das Jahr 2020 kann durch die beschlossenen Maßnahmen erreicht werden, letztlich ergeben sich erst im Rahmen der Jahresrechnung die konkreten Haushaltsausgleichmaßnahmen (u.a. Haushaltsreste).

## **2. Aufhebung der Sperrvermerke**

Die o.g. genannten Maßnahmen sind mit einer hauswirtschaftlichen Sperre belegt und die Mittel können nicht verwendet werden. Im Rahmen der internen Haushaltsvorberatungen hat sich gezeigt, dass die gesperrten Mittel den Haushalt 2021 „entlasten“ könnten. Dabei geht es insbesondere um die Maßnahmen, welche durch die Fachämter als zwingend erforderlich angesehen werden bzw. um Projekte, welche im Stadtrat/Werkausschuss in der Zwischenzeit „beschlossen“ wurden (u.a. Mittelbereitstellung GTL, Spielplatzkonzept). Die fachliche Debatte zu den Maßnahmen findet im Rahmen der Haushaltsberatung Ende Januar 2021 statt.

### a) Grundschule Zech

Für die Investition der Grundschule Zech stehen weiterhin knapp 0,5 Mio. EUR zur Verfügung, d.h. die Planungen können weitergeführt werden. In welchem Umfang weitere Mittel angesetzt werden müssen, wird im Rahmen der Planung ermittelt (Konzepte, Schülerzahlen). Der Standort Zech der Grundschule Reutin-Zech soll bestehen bleiben.

### b) Spielplatzkonzept

Das Spielplatzkonzept wurden im WAS GTL vom 17.11.2020 vorgestellt und soll im Haushaltsjahr 2021 fortgeführt werden. Um die Sofortmaßnahmen einleiten zu können, müssen die Haushaltsmittel in Höhe von 75.000 EUR „freigegeben“ werden.

### c) Steganlage Kleiner See

Die Sanierung der Steganlage im Kleinen See kann ausgesetzt werden, d.h. die Mittel bleiben gesperrt und werden nicht auf das nächste Jahr übertragen.

d) Straßeninstandsetzung

Die Maßnahmen in diesem Bereich wurden 2020 um 0,1 Mio. EUR reduziert und entlasten den Haushalt 2020. Für 2021 werden die Instandsetzungen neu veranschlagt bzw. wurden im Rahmen des Stadtrates vom 28.10.2020 mit einer Verpflichtungsermächtigung hinterlegt.

e) Geh- und Radweg Schönau-Oberreitnau

Der Baumaßnahmen zum Lückenschluss soll im Rahmen der Haushaltsberatungen diskutiert werden. Die Entsperrung der 60.000 EUR Planungskosten könnte die zukünftigen Haushalte entlasten.

f) Bodenseeradweg

Der Mittel 2020 wurden bereits für überplanmäßige Mehrausgaben „Bahnquerung Langenweg/Bregenzer Str.“ verwendet. Das Projekt „Aufwertung Bodenseeradweg“ wird im Gesamten in den Haushaltsberatungen diskutiert.

g) Anheggerstraße

Im Rahmen der Haushaltsvorberatung wurde diese Straße als dringend eingestuft. Eine Entsperrung des Ansatzes 2020 könnte die zukünftigen Haushalte entlasten.

h) Spitalmühlweg

Die Maßnahme wird vorerst nicht realisiert, daher könnte die Sperre beibehalten werden.

i) Stadtmöblierung

Auch in diesem Bereich wurde im Rahmen des Stadtrates vom 28.10.2020 die Weichen gestellt (Übertragung Verpflichtungsermächtigung). Daher sind die 20.000 EUR zu entsperren.

	Maßnahme	Ansatz/Rest	Sperre STR 15.07.2020	verfügbar	Entsperren
in Mio. EUR					
a)	Grundschule Zech	1,59	1,10	0,49	
b)	Spielplatzkonzept	0,08	0,08	-	0,08
c)	Steganlage Kleiner See	0,07	0,07	-	
d)	Straßeninstandsetzung	0,10	0,10	-	
e)	Geh- und Radweg Schönau- Oberreitnau	0,06	0,06	-	0,06
f)	Bodenseeradweg	1,78	1,78	-	
	<i>Verstärkung Bahnquerung Langenweg/Bregenzer Str.</i>	- 1,11	- 1,11	-	
g)	Anheggerstraße	0,04	0,04	-	0,04
h)	Spitalmühlweg	0,09	0,09	-	
i)	Stadtmöblierung	0,05	0,02	0,03	0,02
	<b>Summe</b>	<b>2,75</b>	<b>2,23</b>	<b>0,52</b>	<b>0,20</b>

## II. FACHLICHE BEWERTUNG

Der Stadtrat hat mit dem Beschluss vom 15.07.2020 die Grundlage für den Haushaltsausgleich 2020 geschaffen.

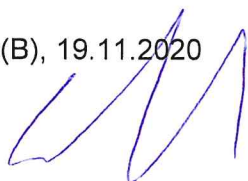
Durch die aktuelle Entwicklung könnten die Sperren teilweise wieder aufgehoben werden, insbesondere zur Entlastung zukünftiger Haushalte. Die Maßnahmen werden alle im Rahmen der Haushaltsberatungen thematisiert und diskutiert, d.h. das Ob und Wie zu den Maßnahmen wird erst Ende Januar/Anfang Februar 2021 beschlossen. Lediglich über die Mittel des Spielplatzkonzepts wird in 2020 noch verfügt.

Auf Grund der Größenordnung kann der Finanzausschuss die o.g. Sperren aufheben.

## II. BESCHLUSSVORSCHLAG

Der Finanzausschuss beschließt die haushaltswirtschaftlichen Sperren für die Maßnahmen b), e), g) und i) aufzuheben.

Lindau (B), 19.11.2020



Felix Eisenbach  
Stadtkämmerei